

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND DARSTELLENDEN KUNST FRANKFURT AM MAIN

CHORMUSIK VON WOLFGANG AMADEUS MOZART

1. Studiokonzert

Vesperae de Dominica

K. V. 321

für vier Singstimmen, zwei Violinen,
zwei Trompeten, drei Posaunen (ad lib.),
Pauken, Baß (Fagott) und Orgel

- - - - -

D I X I T

C O N F I T E B O R

B E A T U S V I R

L A U D A T E P U E R I

L A U D A T E D O M I N U M

M A G N I F I C A T

- - - - -

A u s f ü h r e n d e :

Nobuko GAMO-YAMAMOTO , Sopran a. G.

Gabriele SCHNAUT, Alt (Kl. Cavelti)

Aldo BALDIN , Tenor (Kl. Gründler)

Manfred VOLZ , Baß (Kl. Gründler)

L e i t u n g

Reinhart W E I S S
(Chordirigentenklasse Rilling)

E i n f ü h r e n d e W o r t e

Joachim E r h a r d

Dixit (Psalm 110 ev., 109 kath.)

Dixit Dominus Domino meo: sede a dextris meis, donec ponam inimicos tuos scabellum pedum tuorum. Virgam virtutis tuae emittet Dominus ex Sion, dominare in medio inimicorum tuorum. Tecum principium in die virtutis tuae in splendoribus sanctorum, ex utero ante luciferum genui te. Juravit Dominus, et non poenitebit eum: tu es sacerdos secundum ordinem Mechisedech, Dominus a dextris tuis. Congregit in die irae suae reges. Judicabit in nationibus, implebit ruinas, conquassabit capita in terra multorum. Detorrente in via bibet, propterea exaltabit caput. Gloria patri et filio et spiritui sancto, sicut erat in principio et nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.

So hat der Herr gesprochen zu meinem Herrn: "Setze dich nieder zu meiner Rechten, bis ich dir deine Feinde als Schemel unter die Füße lege." Weit reckt dir der Herr das Zepter der Macht vom Sion hinaus! "Herrsche in deiner Feinde Mitte! Das Königtum ist bei dir am Tag deines Aufgangs im heiligen Glanz. Vor dem Morgenstern, dem Frühtau gleich, habe ich dich gezeugt." Einen Eid hat der Herr getan, der wird ihn nicht reuen: "Priester bist du auf ewig nach der Ordnung Melchisedechs!" Zu Deiner Rechten der Herr zerschmettert Herrscher am Tag seines Zorns. Er richtet Völker, Er häuft die Toten, zerschlägt die Häupter weit übers Land. Am Weg, aus dem Wildbach, stillst Du den Durst und erhebst aufs neue Dein Haupt. Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

Confitebor (Psalm 111 ev., 110 kath.)

Confitebor tibi Domine in toto corde meo in consilio justorum et congregatione. Magna opera Domini, exquisita in omnes voluntates ejus, in omnes voluntates ejus. Confessio et magnificentia opus ejus, et justitia ejus manet in saeculum saeculi. Memoriam fecit, mirabilium suorum misericors et miserator et justus escam dedit timentibus se. Memor erit in saeculum testamenti sui. Virtutem operum suorum annuntiabit populo suo. Ut det illis hereditatem gentium. Opera manuum ejus veritas et judicium. Fidelia omnia mandata ejus, facta in veritate et aequitate. Redemptionem misit Dominus populo suo, mandavit in aeternum testamentum suum. Sanctum et terribile nomen ejus. Initium sapientiae timor Domini. Amen .

Den Herrn will ich preisen von ganzem Herzen im Kreise der Frommen, in der Gemeinde. Groß sind die Werke des Herrn, kostbar allen, die sich ihrer freuen. Er waltet in Hoheit und Pracht, seine Gerechtigkeit steht fest für immer. Ein Gedächtnis seiner Wunder hat er gestiftet. Der Herr ist gnädig und barmherzig. Er gibt Speise denen, die ihn fürchten, seines Bundes gedenkt er auf ewig. Sein machtvolles Walten hat er seinem Volke kundgetan, um ihm das Erbe der Völker zu geben. Die Werke seiner Hände sind beständig und gerecht, verlässlich sind all seine Gebote. Sie stehen fest auf immer und ewig, geschaffen in Treue und Redlichkeit. Erlösung hat er seinem Volke gewährt, seinen Bund bestimmt auf ewige Zeiten. Furchtgebietend ist und heilig sein Name. Die Furcht des Herrn ist Anfang der Weisheit, alle, die sie üben, sind klug. Sein Ruhm steht fest für immer. Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen .

Beatus vir (Psalm 112 ev., 111 kath.)

Beatus vir, qui timet Dominum, in mandatis ejus volet nimis. Potens in terra erit semen ejus, generatio rectorum benedicetur, Gloria et divitiae in domo ejus. Et justitia ejus manet in saeculum saeculi. Exortum est in tenebris lumen rectis, misericors et miserator et justus. Jucundus homo qui miseretur et commodat. Disponet sermones suos in judicio. Quia in aeternum non commovebitur. In memoria aeterna erit justus, ab auditione mala non timebit. Paratum cor ejus sperare in Domino. Non commovebitur donec despiciat inimicos suos. Dispersit, dedit pauperibus, justitia ejus manet in saeculum saeculi, cornu ejus exaltabitur in gloria. Peccator videbit et irascetur, dentibus suis fremet et tabescet, desiderium peccatorum peribit. Gloria patri et filio et spiritui sancto, sicut erat in principio et nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.

Selig der Mann, der den Herren fürchtet, seiner Gebote sich herzlich freut. Mächtig wird auf Erden sein Stamm, Segen ruht auf dem gerechten Geschlecht. Reicher Besitz erfüllt sein Haus, und seine Güte währt durch alle Zeit. Ein Licht geht im Dunkel den Redlichen auf: der gnädige, milde, gerechte Gott. Wohl ergeht es dem Mann, der gütig und hilfreich ist und das Seine ordnet nach der Gerechtigkeit. In Ewigkeit wankt er nicht, ewig wird des Gerechten gedacht. Unheilsboten fürchtet er nicht; fest ist sein Herz, es hofft auf den Herrn. Sein Herz ist tapfer und fürchtet sich nicht, bis seine Feinde gedemütigt sind. Er spendet und schenkt den Armen, und seine Güte währet durch alle Zeit; zu Macht und Ehren wächst er empor. Der Böse aber sieht's und ergrimmt; er knirscht mit den Zähnen und schwindet dahin, zunichte wird der Bösen Verlangen. Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

Laudate pueri (Psalm 113 ev. 112 kath.)

Laudate pueri Dominum, laudate nomen Domini. Sit nomen Domini benedictum ex hoc nunc et usque in saeculum. A solis ortu usque ad occasum laudibile nomen Domini. Excelsus super omnes gentes Dominus et super coelos gloria ejus. Quis sicut Deus noster, qui in altis habitat. Et humilia respicit in coelo et in terra? Suscitans a terra inopem et de stercore erigens pauperem. Ut collocet eum cum principibus populi sui. Qui habitare facit sterilem in domo matrem filiorum laetantem. Gloria

Lobsinget, ihr Knechte des Herrn, lobt den Namen des Herrn! Der Name des Herrn sei gepriesen von nun an bis in Ewigkeit! Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang sei gelobt der Name des Herrn! Der Herr ist erhaben über alle Völker, seine Herrlichkeit über die Himmel. Wer gleicht dem Herrn, unserm Gott, im Himmel und auf Erden, der oben thront in der Höhe, der in die Tiefe niederschaut, der den Geringen aus dem Staub emporhebt, aus dem Schmutz erhöht den Armen! Er gibt ihm Sitz bei den Edlen, bei den Edlen seines Volkes. Die kinderlos war, läßt er wohnen im Haus als Mutter, froh ihrer Kinder. Ehre sei dem Vater

Laudate Dominum

Laudate Dominum omnes gentes, laudate deum omnes populi. Quoniam confirmata est super nos misericordia ejus et veritas Domini manet in aeternum. Gloria

Lobet den Herrn alle Völker, lobet ihn alle Nationen, denn seine Barmherzigkeit ist uns erschienen und die Wahrheit des Herrn bleibt in Ewigkeit. Ehre

Magnificat (Lucas 1, Vers 46 - 56)

Magnificat anima mea Dominum. Et exultavit spiritus meus in Deo salutari meo. Quia respexit humilitatem ancillae suae. Ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes. Quia fecit mihi magna qui potens est et sanctum nomen ejus. Et misericordia ejus timentibus eum, a progenie in progenies. Fecit potentiam in brachio suo, dispersit superbos mente cordis sui. Deposuit potentes de sede et exaltavit humiles. Et surientes implevit bonis et divites dimisit in anes. Suscepit Israel puerum suum. Recordatus misericordiae suae. Sicut locutus est ad patres nostros, Abraham et semini ejus in saecula. Gloria

Meine Seele preist die Größe des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter! Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, und sein Name ist heilig. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten. Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind; er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben und läßt die Reichen leer ausgehn. Er nimmt sich seines Knechtes Israel an und denkt an sein Erbarmen, das er unseren Vätern verheißen hat, Abraham und seinen Nachkommen auf ewig. Ehre